

vier | viertel

Das Magazin der Allianz deutscher Designer AGD



DESIGN FÜR ALLE

AGD
04.2007

EXPERTISE

Dr. Peter Neumann über Gegenwart und Zukunft des Design für Alle.

FLATTERSATZ

Empfehlungen zur Gestaltung von barrierearmen Printmedien.

ERGONOMIE

Bedienerfreundliche Produkte nutzen allen und schaffen Mehrwert.

Das barrierefreie Museum

UNSERE BUCHEMPFEHLUNG

~ Im Schlossmuseum in Rheinsberg können jetzt bis zu vier Rollstuhlfahrer auf einmal auf einer ausgeklügelten Route das Haus erleben und besichtigen. Nachdem die Fürst Donnersmarck-Stiftung im Ort ein Hotel gebaut hat, das speziell auf die Wünsche von körperbehinderten Gästen eingeht, hat die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten die Türschwellen überrollbar gestaltet und einen Aufzug installiert – einen kleinen, aber immerhin.

Ein Museum für Alle ist jedoch mit einem Lift noch lange nicht geschaffen. Wer mit einem Blindenhund ins Museum will, darf mit einigen Scherereien rechnen. Angebote für Autisten, Menschen mit Lernbehinderungen, Gehörlose oder Blinde sind oftmals Mangelware. Der Band zeigt in vielen Fachaufsätzen, dass der bauliche Zugang zu einem Museum nur ein Aspekt von vielen ist, will man ein Museum wahrlich für Viele öffnen.

In diesem Buch hagelt es Wünsche, Fragen – und Antworten. Es wird beschrieben, welche Bedürfnisse sehgeschädigte und gehörlose Menschen haben, wie es ist, eine Ausstellung im Rollstuhl zu erfahren, und was Menschen mit Lernschwierigkeiten aus einem Museumsbesuch gewinnen. Viele nationale und internationale Fallbeispiele werden gegeben, ermutigende und nachdenklich stimmende.

Für Designerinnen und Designer, die im Bereich Ausstellungsdesign arbeiten, bietet der mehr als 500seitige Band eine Fülle von theoretischen und sehr praktischen Anregungen. Analysen mit detailliert aufgelisteten Wünschen und Mängeln erleichtern es zum Beispiel, sich einer Design-Weltsicht aus dem Rollstuhl anzunähern. Oder bei der Gestaltung einer Ausstellung auf die Bedürfnisse von autistischen Menschen Rücksicht zu nehmen. ■ bb



Das barrierefreie Museum
*Theorie und Praxis einer besseren
Zugänglichkeit.*

Patrick S. Föhl, Stefanie Erdrich,
Hartmut John,
Karin Maaß (Hg.)

August 2007, 518 S., kart., 46,80 €
ISBN: 978-3-89942-576-5

Produktidee

Staub-Barrieren für Tastaturen:

Copertina 1.0

~ Wer kennt dieses Phänomen nicht? Der allgegenwärtige Staub lässt die schicke, neue Tastatur schon bald recht alt aussehen und beeinträchtigt im schlimmsten Falle sogar die Funktion. Wer seine Tastatur schützen wollte, war bisher im Allgemeinen auf Kunststoff-Abdeckungen angewiesen, die nicht unbedingt jedem Designer-Anspruch genügen.

Doch nun hat AGD Kollege Salomon Kronthaler Abhilfe geschaffen. Sein textiler Staubschutz „Copertina 1.0“ bringt Atmosphäre auf den Schreibtisch, wobei der Käufer die

Wahl zwischen zur Zeit sieben verschiedenen Modellen hat. Für welches er oder sie sich auch entscheidet – eine gewisse Exklusivität ist in jedem Fall gesichert: Die Auflage ist pro Reihe auf 100 Stück limitiert. Preis: ab 49,90 Euro. ■ cs

<http://sk74.com>

